

Niederschrift

über die 6. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostenfeld am 17. September 2014 im Kirchspielkrug in Ostenfeld.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.30 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Eva- Maria Kühl
2. Gemeindevertreter Arne Petersen
3. Gemeindevertreter Bernd Petersen
4. Gemeindevertreter Willy Rohde
5. Gemeindevertreter Andreas Jensen
6. Gemeindevertreter Ralf Pehmöller
7. Gemeindevertreter Bernd Gründer
8. Gemeindevertreter Karl-Heinz Moeskes
9. Gemeindevertreter Ralph Hansen
10. Gemeindevertreter Thore Gildner
11. Gemeindevertreterin Yvonne Roloff
12. Gemeindevertreterin Beate Jepsen

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreterin Anja Krüger

Außerdem sind anwesend:

Uwe Kürten, Protokollführer

Helmuth Möller, Presse

sowie 16 Zuhörer

Bürgermeisterin Eva-Maria Kühl eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostenfeld. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung Ostenfeld ist beschlussfähig.

Auf Antrag wird TOP 7 „Wirtschaftswegeunterhaltung - Abschluss eines neuen Vertrages mit dem Kreis“ gestrichen und neu als TOP 7 „Auftragsvergabe zur Kanalfilmung des Schmutz- und Regenwasserkanals“ aufgenommen. Die Gemeindevertretung stimmt der Änderung einstimmig zu.

Tagesordnung

1. Feststellung der Niederschrift über die 5. Sitzung am 10.7.2014
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Bericht der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Bau der Grillhütte - Sachstand
7. Auftragsvergabe zur Kanalfilmung des Schmutz- und Regenwasserkanals
8. Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014
9. Erlass der 1. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung
10. Erlass der 1. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser
11. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 11 für das Gebiet westlich der Winnerter Straße, zwischen den Bebauungen "Westen de Kark" und "Steinstraße" auf dem Gelände einer ehemaligen Gärtnerei

Nicht öffentlich

12. Grundstücksangelegenheiten

1. Feststellung der Niederschrift über die 5. Sitzung am 10.7.2014

Die Niederschrift wird mit 11 Stimmen bei einer Stimmenthaltung festgestellt.

2. Einwohnerfragestunde

- Der **kleine Weg hinter der Apotheke** sollte gepflastert werden. Dafür soll lt. Bürgermeisterin erst ein Baum gefällt werden, bevor der Weg gepflastert wird. Baumfällarbeiten dürfen aber erst ab 01. Oktober erfolgen.
- Auf Anregung soll sich der Bauausschuss wegen der **schlechten Ausleuchtung Ecke Heidweg / Dr. Feddersen Weg** mit dem Aufstellen einer zusätzlichen Straßenlaterne befassen.
- An der Hauptstraße ist bei der Schule eine **Straßenlaterne defekt**. Die Bürgermeisterin kümmert sich um die Angelegenheit.
- Im **Süderweg** wird sehr schnell gefahren. Der Bauausschuss soll sich mit dem Einführen weiterer Geschwindigkeitsbeschränkungen oder sonstiger verkehrsberuhigender Maßnahmen befassen.
- Die **Kreuzung Hauptstraße / Ohrstedter Straße** ist, wenn man von Ohrstedt kommt, wegen der Hecke sehr schwer einsehbar. Herr Pehmöller erläutert, dass sich der Bauausschuss schon öfter mit der Problematik befasst hat. Die Sichtdreiecke sind vorhanden und auch lt. Polizei ist alles in Ordnung. Auch die Hecke wird regelmäßig geschnitten.
- Es wird angeregt den **Bürgersteig an der Kreuzung Hauptstraße /Ohrstedter Straße** um vier Meter zu verlegen, um die Ecke übersichtlicher zu gestalten. Die Bürgermeisterin spricht noch einmal mit einem Mitarbeiter vom Kreis wegen der Angelegenheit.

3. Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Kühl berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Es stehen wieder große **Flaggen** mit dem Gemeindewappen zum Kauf zur Verfügung.
- Der Schaden an der **Heckklappe vom Gemeindebus** wurde vom KSA reguliert.
- Die Forstbetriebsgemeinschaft hat die **Holzverkäufe** abgerechnet. Der Erlös in Höhe von 7.569,11 € soll bei der Forstbetriebsgemeinschaft bleiben und für die **Wiederaufforstung** genommen werden. Zusammen mit der Förderung des Landes dürfte die Aufforstung für die Gemeinde kostenneutral sein. Da die Schäden im Land so hoch waren, kann eine Aufforstung aber noch dauern, da z.B. zur Zeit auch nicht genug Pflanzen zur Verfügung stehen.
- Die **AktivRegion** hat ihre Entwicklungsstrategien und die Gebietskulisse festgelegt. Die Stadt Husum gehört jetzt auch dazu. Der Vorstand und der geschäftsführende Vorstand wurden neu gewählt.
- Der **Amtsausschuss** tagt am 24.9.2014 in Winnert
- Der Landesbetrieb hat Ostenfeld aufgefordert einige **Schächte** anzuheben. Schachtangleichungen werden in mehreren Gemeinden im Amtsgebiet gemeinsam und damit preisgünstiger von einer Firma nach einer neuen Methode durchgeführt.
- Im **Kindergarten** gab es Gespräche mit Eltern wegen der Preiserhöhung der Kindergartenbeiträge. Diese müssen aber nach der jetzigen Gesetzeslage so bleiben. Ostenfeld liegt schon an den unteren Sätzen der Kindergartenbeiträge im Amtsgebiet. Solange sich die über 20 Jahre alte Gesetzeslage nicht ändert, muss nach den jetzigen Richtlinien abgerechnet werden.

4. Bericht der Ausschüsse

- Der **Finanzausschussvorsitzende** Willy Rohde verweist auf den TOP 8 und TOP 10 der Tagesordnung.
- Der **Bauausschussvorsitzende** Ralf Pehmöller erwähnt, dass der Bauausschuss am 25.9.2014 tagt.
- Die Bürgermeisterin erläutert, dass bei einer **Verkehrszählung an der Hauptstraße** vor der Schule herauskam, dass weder das Verkehrsaufkommen noch die Fußgängerzahl annähernd ausreichen um eine Lichtzeichenanlage vor der Schule zu installieren.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Die **Holzfiguren an der Hauptstraße** vor der Schule wurden mutwillig zerstört. Ein Ersatz soll über den Elternförderverein gefertigt werden. Der Schwimmbadförderverein stiftet alte Alu-Werbeplatten als Material. Die Gemeindevertretung ist sich einstimmig einig, dass die Gemeinde die Materialkosten übernimmt.
- Bei einer Atemschutzausbildung wurde festgestellt, dass 14 Jacken und alle Helme der **FF-Ostenfeld** nicht mehr den Bestimmungen entsprechen. Die Jacken müssen für ca. 200 € je Stück erneuert werden. Die Helme lassen sich für ca. insgesamt 900 € höchstwahrscheinlich umrüsten. Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass notwendige Investitionen getätigt werden müssen. Der FF-Ausschuss soll sich noch mit der Farbe der Jacken bei einer Ersatzbeschaffung beschäftigen.
- Die 4 Lungenautomaten der **FF-Ostenfeld** sollten jetzt für 37 € das Stück im Ringtausch beim Kreisfeuerwehrverband gewartet werden. Die Gemeindevertretung ist damit einverstanden.
- Wegen der **Schließung der Nospa-Filiale** in Ostenfeld ist noch kein Standort für den Geldautomaten bekannt.

6. Bau der Grillhütte - Sachstand

Die Baugenehmigung für die Grillhütte ist eingegangen. Jetzt soll mit den Ausschreibungen zügig begonnen werden. Die Baugenehmigung für das WC-Gebäude liegt noch nicht vor.

7. Auftragsvergabe zur Kanalfilmung des Schmutz- und Regenwasserkanals

Eva-Maria Kühl erläutert, dass die Firma Canal-Control+Clean Umweltschutz GmbH, Barsbüttel, mit 59.969,34 € der günstigste Anbieter bei der Ausschreibung ist. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Vergabe des Auftrages an die Firma Canal-Control+Clean Umweltschutz GmbH.

8. Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014

Der Finanzausschussvorsitzende Willy Rohde erläutert die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014.

9. Erlass der 1. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die 1. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung. Eine Ausfertigung ist der Originalniederschrift beigelegt.

10. Erlass der 1. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die 1. Nachtragssatzung. Eine Ausfertigung ist der Originalniederschrift beigelegt.

Die Bürgermeisterin erläutert noch einmal, dass nur die Hauptwasserzähler des Wasserversorgers mit einer Gebühr belegt werden, also nicht die privat nachgekauften Zähler, die hinter dem Hauptwasserzähler installiert sind.

11. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 11 für das Gebiet westlich der Winnerter Straße, zwischen den Bebauungen "Westen de Kark" und "Steinstraße" auf dem Gelände einer ehemaligen Gärtnerei

Es wird der Bebauungsplan Nr. 11 aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Ausweisung eines Baugebietes

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll der Kreis Nordfriesland beauftragt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung soll, falls im Planverfahren notwendig, schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung soll in Form einer Bürgeranhörung durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; er waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Bernd Gründer

Die Zuhörer verlassen für den nichtöffentlichen Teil den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich...

Die Bürgermeisterin stellt die Öffentlichkeit wieder her. Es sind aber keine Zuhörer mehr anwesend.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich die Bürgermeisterin bei allen Anwesenden für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Die Bürgermeisterin